



CIPRA Deutschland NEWS

Nr. 5/2018 Dezember 2018

www.cipra.de

Liebe Leserin, lieber Leser,
in der neuen Newsletterausgabe der Alpenschutzkommission CIPRA Deutschland
finden Sie Neuigkeiten, aktuelle Themen und interessante Hinweise aus dem Alpenraum.

Als neu gewählter Präsident von CIPRA Deutschland übernehme ich ein wohlbestelltes Haus von meinem Vorgänger. Die verbesserten finanziellen Möglichkeiten verlangen zwar immer noch hohe Sparsamkeit, aber wir haben damit einen positiven Ausblick auf die Zukunft. Die Stärke von CIPRA Deutschland liegt ohnehin in der Zusammenarbeit mit ihren Mitgliedsverbänden. Um das zu sichern werden wir die Information der Mitgliedsverbände nach Möglichkeit weiter ausbauen.

Die 11 Mitgliedsverbände sind sehr verschieden, aber alle Umwelt- und Naturschutz verpflichtet. Mit diesen Stärken kann man auf verschiedenartigste Herausforderungen reagieren. Die Vergangenheit, mit dem gemeinsamen Kampf gegen den Ausbau des Riedberger Horns und der Änderung des Alpenplans, hat die Notwendigkeit und die Stärke von CIPRA Deutschland eindrucksvoll belegt. Es konnte so viel öffentlicher und juristischer Druck aufgebaut werden, dass der Alpenplan heute mit großer Wahrscheinlichkeit gerettet ist.

Zu den wichtigsten Herausforderungen der Zukunft gehören die Themen Klimawandel, Tourismus, Erhaltung des Bergwalds, Energie und Wasser im politischen Kontext. CIPRA Deutschland wird in Zusammenarbeit mit den anderen CIPRAs ihre Kraft dazu verwenden ein gutes Leben in den Alpen für alle Alpenbewohner, gleich ob Mensch Tier oder Pflanze, dauerhaft zu ermöglichen.

Axel Doering
CIPRA Deutschland, Präsident

Neuigkeiten aus den bayerischen Alpen

- **Alpenplan gerettet!**

Das gemeinsame Engagement der in der CIPRA zusammenwirkenden Umweltverbände hat zu einem doppelten Erfolg geführt: Nachdem Ministerpräsident Söder bereits im April dieses Jahres ein zehnjähriges Moratorium für den Bau der Skischaukel am Riedberger Horn verkündet hat, sieht der Koalitionsvertrag die

Rücknahme der Alpenplanänderung vor. Mit der Wiederherstellung der ursprünglichen Zonierung des Alpenplans entfällt die rechtliche Grundlage für dieses Projekt. Gleichzeitig ist dann auch der Präzedenzfall vom Tisch. Da

<https://www.cipra.org/de/news/alpenplan-bekommt-seine-zaehne-zurueck>

mit Weiterverweisung auf den Koalitionsvertrag unter

[https://www.freie-waehler-](https://www.freie-waehler-bayern.de/fileadmin/user_upload/Dokumente/Koalitionsvertrag_Gesamtfassung_2018-11-04_final_ohne_Arbeitsweise.pdf)

[bayern.de/fileadmin/user_upload/Dokumente/Koalitionsvertrag_Gesamtfassung_2018-11-04_final_ohne_Arbeitsweise.pdf](https://www.freie-waehler-bayern.de/fileadmin/user_upload/Dokumente/Koalitionsvertrag_Gesamtfassung_2018-11-04_final_ohne_Arbeitsweise.pdf)

In der Erwartung, dass der bayerische Landtag dieser Koalitionsvereinbarung nachkommt, lassen BN und LBV die Klage gegen die Änderung des Alpenplans vorerst ruhen. [https://www.lbv.de/news/details/lbv-und-bn-beantragen-](https://www.lbv.de/news/details/lbv-und-bn-beantragen-klageverfahren-zur-alpenplan%C3%A4nderung-ruhen-zu-lassen/)

[klageverfahren-zur-alpenplan%C3%A4nderung-ruhen-zu-lassen/](https://www.lbv.de/news/details/lbv-und-bn-beantragen-klageverfahren-zur-alpenplan%C3%A4nderung-ruhen-zu-lassen/)

<https://www.sueddeutsche.de/bayern/riedberger-horn-naturschuetzer-lassen-klage-ruhen-1.4227548>

- **Riedberger Horn, Fortgang der Aktivitäten:**

Davon unberührt bleibt die Modernisierung des Skigebiets Grasgehren durch 3 Bescheide des Landratsamts Oberallgäu zur Genehmigung eines riesigen Speicherbeckens in einem Quellmoor, des Neubaus der Hörnlebahn mit einem Achtersessellift und der Anlage von Pisten. Trotz teilweiser sofortiger Vollziehbarkeit haben die Bauarbeiten vor dem Winter nicht mehr begonnen. Die Klagen von BN und LBV gegen die drei Projekte sind beim Verwaltungsgericht anhängig.

<https://www.bund-naturschutz.de/pressemitteilungen/ausbau-des-skigebiets-am-riedberger-horn.html>

<https://www.lbv.de/news/details/naechster-angriffsversuch-aufs-riedberger-horn/>

- **Zentrum Naturerlebnis Alpin**

Die CIPRA und ihre Mitgliedsorganisationen haben ihre Mitarbeit für das geplante Zentrum Naturerlebnis Alpin angeboten, das im Bereich des Riedberger Horns als Ausgleich für den Verzicht auf die Skischaukel entstehen soll.

- **Skigebiet am Brauneck wird ausgebaut**

Die Brauneck- und Wallbergbahn GmbH, die mehrheitlich im Besitz der Münchner Unternehmerfamilie Schörghuber ist, investiert neun Millionen in die Erneuerung eines alten Sessellifts und eine Erweiterung der Beschneigung.

<https://www.sueddeutsche.de/bayern/lenggries-skigebiet-am-brauneck-wird-ausgebaut-1.4181766>

- **Skilifte am Grünten sollen wieder anlaufen - Investor gefunden**

Eine Bauunternehmerfamilie aus Immenstadt übernimmt die Liftanlagen, die wegen Insolvenz der bisherigen Betreiber im letzten Winter geschlossen waren, der Zeitpunkt der Wiedereröffnung ist allerdings ungewiss. Einige Wirte waren mit dem sanften Tourismus in der vergangenen Saison durchaus zufrieden.

<https://www.sueddeutsche.de/bayern/allgaeu-skifahren-gruenten-1.4205793>

- **Saisonstart auf der Zugspitze verschoben.**

Der für 16. November geplante Saisonstart wurde verschoben. Es war zu warm für die Schneeproduktion. <https://www.sueddeutsche.de/bayern/zugspitze-start-wintersaison-verschoben-1.4202323>

Erst am 30. November konnte der erste Sessellift den Betrieb aufnehmen.

https://www.saarbruecker-zeitung.de/panorama/sz-panorama/start-der-skisaison-an-der-zugspitze_aid-34839345

- **Drohender Bergsturz im Allgäu**

Seit 50 Jahren entwickelt sich ein Riss an der Spitze des Hochvogels, der sich ständig vergrößert. 260.000 Kubikmeter Fels könnten vielleicht noch heuer, wahrscheinlich aber im nächsten Jahr abbrechen. Hoch sensible Messgeräte sollen eine rechtzeitige Warnung von Talbewohnern und von Wanderern sicherstellen.

<https://www.sueddeutsche.de/bayern/oberstdorf-bergsturz-mit-ansage-1.4198813>

- **Blaueisgletscher droht zu verschwinden**

Der Rückgang des Blaueisgletschers am Hochkalter/Berchtesgadener Land ist erheblich fortgeschritten. Von dem einst mächtigen am weitesten nördlich gelegenen Alpengletscher ist nur noch ein minimaler Bruchteil übrig.

https://plus.pnp.de/lokales/berchtesgadener_land/3102376_Ein-Exot-der-zu-verschwinden-droht.html

Infos zum Schmelzen der bayerischen Alpengletscher unter

<https://www.br.de/klimawandel/gletscher-bayern-alpen-schmelzen-klimawandel-100.html>

aktuelle Daten unter <http://www.bayerische-gletscher.de/>

- **Brennerzulaufstrecke weiter umstritten**

Nach jahrelangem Streit über die Trasse durch den Raum Rosenheim wird nunmehr die grundsätzliche Notwendigkeit von neuen Zulaufgleisen in Zweifel gezogen, da die bestehende Verbindung nicht voll ausgelastet sei. Da aussagekräftige Prognosen fehlen, hat die Bundesregierung eine neue Verkehrsstudie angekündigt.

<https://www.sueddeutsche.de/bayern/veraergerte-buerger-erneut-streit-um-brenner-zulaufgleise-1.4152585>

<https://www.sueddeutsche.de/bayern/verkehr-in-bayern-gruene-zweifeln-an-plaenen-fuer-brennerzulauf-1.4184929>

- **Freizeitnutzung an der Isar**

Die überbordende Freizeitnutzung des beliebten Alpenflusses wird immer mehr zum Problem. Lärm, Müll und eine Häufung von Unfällen durch unvernünftige Bootsführer sind u.a. die Folge. Auch kommerzielle Unternehmen sind mit Angeboten von Schlauchbootfahrten als Massenveranstaltungen eingestiegen. Das zuständige Landratsamt Wolfratshausen erwägt für das nächste Jahr eine Verordnung, die auch Verbote enthält. Ein lesenswerter Beitrag in der taz unter

<http://www.taz.de/!5530903/>

- **Bürgerentscheide in Penzberg**

Die Bürger von Penzberg, Landkreis Weilheim/Schongau, haben am 15.10. mit deutlicher Mehrheit einen Hotelkomplex abgelehnt. Auch der BN hatte sich aus

ökologischen Gründen gegen den Standort ausgesprochen. Eine Mehrheit fand dagegen der Bau eines neuen Hallenbades anstelle des renovierungsbedürftigen alten Wellenbades.

<https://www.merkur.de/lokales/weilheim/penzberg-ort29272/buergerinitiative-zur-hotel-entscheidung-in-penzberg-wir-sind-uebergluecklich-10330617.html>

<https://www.merkur.de/lokales/weilheim/penzberg-ort29272/nach-buergerentscheid-in-penzberg-hallenbad-bau-soll-naechstes-jahr-starten-10330845.html>

- **Fotoausstellung „Zeitsprünge: Der Nationalpark Berchtesgaden im Wandel der Zeit“**

Die interessante Ausstellung von Georg Meister im Haus der Berge in Berchtesgaden wurde am 20. November eröffnet und ist noch bis zum 30. Dezember zu sehen.

[https://www.nationalpark-](https://www.nationalpark-berchtesgaden.bayern.de/medien/pressemitteilungen/2018/detailansicht.htm?tid=1137063)

[berchtesgaden.bayern.de/medien/pressemitteilungen/2018/detailansicht.htm?tid=1137063](https://www.nationalpark-berchtesgaden.bayern.de/medien/pressemitteilungen/2018/detailansicht.htm?tid=1137063)

Internationales / Alpenkonvention

- **Seilbahn aufs Klein Matterhorn eröffnet**

Sie führt hinauf auf 3821 Meter zur höchst gelegenen Bergstation der Alpen. Die Seilbahnbauer denken an eine Überquerung der Alpen mit Gondeln, zu der nur noch ein kleiner Lückenschluss fehlt. Eine kritische Auseinandersetzung mit dieser beängstigenden Vision unter <http://www.spiegel.de/plus/koennen-wir-bald-die-alpen-mit-der-seilbahn-ueberqueren-a-00000000-0002-0001-0000-000159674426>

- **Skisaison in Österreich bei Sommerwetter eröffnet**

Am 13. Oktober startete Kitzbühel die Skisaison 2018/2019 auf zwei weißen Bändern aus eingelagertem Altschnee des Vorjahres bei spätsommerlichen Temperaturen um 20 Grad. Weite Bevölkerungskreise können darüber nur den Kopf schütteln.

<https://www.20min.ch/panorama/news/story/Ski-Saisonstart-bei-20-Grad-19401021>

<https://www.sueddeutsche.de/reise/wintersport-heiss-und-eis-1.4169355>

Dazu eine Bildergalerie unter

<https://web.de/magazine/panorama/skisaison-kitzbuehel-eroeffnet-33245062>

- **Wintersport – Ein Kampf, den der Sport immer häufiger verlieren wird**

Auch alpenweit versuchen immer mehr Wintersportorte, als Folge des Klimawandels die Wintersportsaison mit Hilfe von Snowfarming zu beginnen, indem sie Schnee aus dem Vorjahr „übersommern“

<https://www.sueddeutsche.de/sport/ski-wintersport-klimawandel-1.4194453>

- **In Österreich droht neue Erschließungswelle**

Anfang Dezember wird in Tirol über die Neuauflage des Tiroler Seilbahn- und Skigebietsprogramms entschieden. Sollte die vorgeschlagene Fassung beschlossen werden, könnten viele fast vergessene Erschließungsprojekte Realität werden.

https://www.alpenverein.de/natur/in-tirol-droht-erschliessungswelle_aid_32551.html

- **Olympische Winterspiele 2026**

Nach Sapporo (Japan), Graz mit Schladming (Österreich) und Sion (Schweiz), die ihre Bewerbung um die Olympischen Winterspiele 2026 zurückgezogen haben, haben sich nun auch die Bürger von Calgary in einem Referendum mit 56,4 % gegen die Austragung der Spiele entschieden. Damit bleiben nur noch die Bewerbungen von Stockholm und in den Alpen Mailand/Cortina d'Ampezzo.

<https://www.sueddeutsche.de/sport/olympia-calgary-winterspiele-1.4210323>

<https://www.sueddeutsche.de/sport/olympische-winterspiele-kurz-vor-mitternacht-1.4211350>

Neuigkeiten von CIPRA Deutschland

- **Neuer Vorstand von CIPRA Deutschland**

Im Vorstand von CIPRA D haben sich für die neue Amtsperiode Änderungen ergeben. Als Nachfolger von Erwin Rothgang wurde Axel Doering zum Präsidenten gewählt (BN, bisher Vizepräsident). Wir danken Erwin Rothgang für sein außerordentliches Engagement, das CIPRA D sehr gestärkt hat. Ebenso danken wir auch Stefan Köhler und Ethelbert Babl, die ebenfalls nicht mehr kandidiert haben, für ihren Einsatz. Neu in den Vorstand gewählt wurden Stefan Witty (DAV, Vizepräsident, bisher Geschäftsführer), Michael Schödl (LBV) und Luisa Deubzer (Junges Forum, BN). Als weitere Vorstandsmitglieder wurden in ihrem Amt bestätigt: Christine Eben (NaturFreunde, Vizepräsidentin, Peter Eberle (Schatzmeister, Mountain Wilderness). Peter Dill (DAV) und Florian Lintzmeyer (BN),

<https://www.cipra.org/de/news/axel-doering-ist-neuer-praesident-von-cipra-deutschland>

<https://allgaeu-hit.de/Allgaeu-Neuer-Praesident-der-Alpenschutzkommission-CIPRA-Axel-Doering-will-die-zielgerichtete-Arbeit-fortsetzen-article10028960.html>

- **CIPRA Deutschland twittert**

Infos über unsere Initiativen und Projekte sowie Meldungen zu Themenfeldern der nachhaltigen Entwicklung im bayerischen Alpenraum und darüber hinaus bietet seit November 2018 unser CIPRA Deutschland-Twitter-Account. Sie erreichen ihn unter https://twitter.com/CIPRA_GER sowie dem Benutzernamen @CIPRA_GER.

Neuigkeiten vom Jungen Forum CIPRA Deutschland

- Auf der Abschlussveranstaltung in Bern zum Youth Alpine Interrail (YOALIN) Pass, mit dem 100 Jugendliche im vergangenen Sommer mit dem Zug durch die Alpen reisten, wurden die 10 besten Reisebeiträge gekürt. Unter den Preisträgern waren mit Jana Meus und Jonas Voit auch zwei Teilnehmer aus Deutschland:

<https://www.cipra.org/de/cipra/deutschland/junges-forum/stimmen-aus-dem-jungen-forum/fur-50-euro-klimafreundlich-durch-die-alpen>

- Bei einem zweitägigen Freiwilligeneinsatz im Rahmen des Projekts Whatsalp youth wurden auf der Kleintiefentalalm im Mangfallgebirge mit einer Münchner Schulklasse Maßnahmen zur Verbesserung des Birkhuhn-Lebensraums umgesetzt. Gebietsbetreuer Marco Müller, die Almbauern, die beteiligten SchülerInnen und Lehrkräfte sowie das Junge Forum zeigten sich begeistert von der gemeinsamen Aktion:
<https://www.cipra.org/de/cipra/deutschland/junges-forum/stimmen-aus-dem-jungen-forum/gruenerlen-schwenden-bei-schnee-und-stimmung>
- Das Jahrestreffen des Jungen Forums führte 10 junge Erwachsene aus der Jugend des Deutschen Alpenvereins, Mountain Wilderness, der NaturFreundeJugend, der Naturschutzjugend im LBV und dem Verein zum Schutz der Bergwelt zwei Tage lang an die Isar. Die Exkursion widmete sich dem Spannungsfeld zwischen Wildflusslandschaft, Energiegewinnung und Freizeitnutzung und erfolgte im Rahmen des Projekts Living Labs:
<https://www.cipra.org/de/cipra/deutschland/junges-forum/stimmen-aus-dem-jungen-forum/isar-exkursion-freizeit-tourismus-und-oekologische-probleme-des-letzten-wilden-alpenflusses-in-deutschland>

Neuigkeiten aus den Mitgliedsverbänden von CIPRA Deutschland

- **Deutscher Alpenverein**
Zu seinem 150jährigen Jubiläum im Jahre 2019 bietet der DAV verschiedene Produkte an. Sie können bestellt werden unter:
<https://www.dav-shop.de/category.aspx?id=10000669>
Außerdem bringt er eine Jubiläums-Filmtour mit einer Auswahl der besten Bergfilme aus 100 Jahren Filmgeschichte. Genaue Programminfos und Kartenbestellung unter
https://outdoor-ticket.net/events/berge-150/?qclid=EAlaIQobChMlpda3xYmn3gIV1uF3Ch06LArDEAAYASAAEgK-NfD_BwE
- **Bund Naturschutz, Naturerlebniszentrum**
Der BN im Naturerlebniszentrum Allgäu hat die Preise für die besten Filme im Jugendfilmwettbewerb „Genug für alle – für immer“ verliehen.
<http://www.genug-fuer-alle.camera/>
Sie sind zu finden unter
<https://www.youtube.com/channel/UCAsFObBpeQXnPvnYPJb1bSQ>
- **Verein zum Schutz der Bergwelt**
Der Verein zum Schutz der Bergwelt hat in seiner Mitgliederversammlung vom 3. November einen neuen Vorstand gewählt. 1. Vorsitzende ist nunmehr Dr. Sabine Rösler (bisher 2. Vorsitzende), 2. Vorsitzender ist Lorenz Sanktjohanser (neu im Vorstand). Der bisherige 1. Vorsitzende Christoph Himmighoffen hat nicht mehr kandidiert, die weiteren Vorstandsmitglieder wurden in ihrem Amt bestätigt.
<https://www.vzsb.de/>

Vom Symposium des VzSB "Klimawandel! Statt verdrängen - dagegen Steuern!" am 29. November, das unterstützt wurde von der Jugend des Deutschen Alpenvereins

(JDAV), der Fachschaft Forst der TUM Weihenstephan und den DAV-Sektionen München und Oberland, können Sie die Aufzeichnung auf der Homepage ansehen.
<https://www.vzsb.de/>

- **Bergwaldprojekt**

Mitte Dezember wird das Jahresprogramm 2019 online geschaltet
<https://www.bergwaldprojekt.de/aktuelles/aktuelles/jahresprogramm-2019>

Neue Bücher

- Andreas H. Segerer, Eva Rosenkranz: Das große Insektensterben; Oekom-Verlag München 2018
- Werner Bätzing: Die Alpen – Das Verschwinden einer Kulturlandschaft. wbg Theiss Verlag, Darmstadt 2018, Bildband mit Erläuterungen. Dazu eine Rezension von Stefan Witty
<https://www.cipra.org/de/news/die-alpen-das-verschwinden-einer-kulturlandschaft>

Termine

- 4. Dezember 2018: Der DAV startet gemeinsam mit dem Alpenverein Südtirol (AVS) und dem Österreichischen Alpenverein (ÖAV) eine Kampagne „Unsere Alpen“. Einladung unter [Start der Kampagne „Unsere Alpen“ am 4. Dezember](#)
- 12. Dezember 2018: Hochschule Weihenstephan-Triesdorf, Prof. Dr. Ewald, Freising: Veranstaltung zum Alpinen Felshumusboden als Boden des Jahres 2018, Vorträge mit Ausstellungseröffnung <https://www.hswt.de/presse/veranstaltungen/article/boden-des-jahres-alpiner-felshumusboden-1212.html>
- 15./16. Dezember 2018: DAV Symposium in Benediktbeuern: Bergsport Mountainbike – nachhaltig in die Zukunft
[Ankündigung Mountainbike-Symposium am 15./16. Dezember 2018](#)
- 9. Januar 2019 ; BN Symposium in München: Das E-Bike im alpinen Raum
<https://www.oekom-verein.de/veranstaltung/bn-seminar-das-e-bike-im-alpinen-raum/>
Das Diskussionspapier des BN hierzu kann heruntergeladen werden unter <https://www.bund-naturschutz.de/alpen/tourismus.html>

Impressum:

CIPRA Deutschland e.V.

c/o Sektion München des DAV e.V, Rindermarkt 3,
80331 München

Spendenaufruf

Wenn auch Ihnen der Schutz der Alpen am Herzen liegt, bitten wir Sie, CIPRA Deutschland zu unterstützen, sei es dass Sie diesen Newsletter weiterreichen, sich vor Ort für den Erhalt der bayerischen Alpen einsetzen, eine Spende überweisen oder aber Fördermitglied bei CIPRA Deutschland werden.

Bankverbindung: CIPRA Deutschland e.V.

Sparkasse Landsberg-Dießen, SWIFT-BIC: BYLADEM1LLD, IBAN: DE13 7005 2060 0022
2752 91

www.cipra.org/de/cipra/deutschland/spenden/foerdermitglied

P.S.: Um den Newsletter abzubestellen, schicken Sie bitte ein Mail an

deutschland@cipra.org mit "unsubscribe" im Betreff.

Bitte leiten Sie den Newsletter an potentiell Interessierte (mit cc an deutschland@cipra.org) weiter.